

Inhaltsübersicht

	Seite
Abkürzungen	XIII
Einleitung: Geschichte, Wesen und Bedeutung der griechischen Sprache	XIV

Erster Teil: Lautlehre

I. Schrift und Aussprache	1
Die griechischen Buchstaben (§ 1). Lautwert und Aussprache der Konsonanten (§ 2). Lautwert und Aussprache der Vokale (§ 3). Spiritus und Akzente (§ 4). Andere Lesezeichen und die Interpunktionen (§ 5). Silben und Silbentrennung (§ 6). Die Quantität der Silben (§ 7). Wesen der griechischen Betonung (§ 8). Die Akzentregeln (§ 9). Tonlosigkeit oder Proklise (§ 10). Tonanlehnung oder Enklise (§ 11).	
II. Die wichtigsten Lautgesetze	11
<i>A. Lautwandel bei Vokalen:</i> Der Wandel von $\bar{\alpha}$ zu η (§ 12). Vokalkürzung und Quantitäten-tausch (§ 13). Ersatzdehnung (§ 14). Kontraktion (§ 15)	11
<i>B. Lautwandel bei Konsonanten:</i> Der Spirant σ (§ 16). Der Halbvokal \mathcal{F} (§ 17). Zusammen-treffen von Konsonanten, Vorbemerkung (§ 18); Mutae vor anderen Konsonanten (§ 19); Nasale und Liquiden vor anderen Konsonanten (§ 20); Ehemaliges <i>j</i> hinter Konsonanten (§ 21); Spiritus asper und Aspiraten (§ 22).	13
<i>C. Auslautsregeln:</i> Allgemeines Auslautgesetz (§ 23). Bewegliche Endkonsonanten (§ 24). Elision (§ 25). Krasis (§ 26)	20
III. Der Ablaut	23
Allgemeines: Begriff und Gestalt (§ 27). Silbische Liquiden und Nasale (§ 28)	23

Zweiter Teil: Formenlehre

I. Deklination der Substantive und Adjektive	26
Allgemeines (§ 29). Der Artikel (§ 30).	
Erste oder a-Deklination	28
Übersicht (§ 31). Feminine Substantive auf $-\bar{\alpha}$, $-\eta$ und $-\bar{\alpha}$ (§ 32). Maskuline Substantive auf $-\bar{\alpha}\varsigma$ und $-\eta\varsigma$ (§ 33). Kontrakta der ersten (a)-Deklination (§ 34).	
Zweite oder o-Deklination	31
Übersicht (§ 35). Substantive auf $-\bar{o}\varsigma$ und $-\bar{o}\nu$ (§ 36). Adjektive der zweiten und ersten Deklination (§ 37). Kontrakta der zweiten (o)-Deklination: Substantive und zweiedige Adjektive (§ 38); Dreiendige Adjektive (§ 39). „Attische“ zweite Deklination (§ 40).	
Dritte Deklination	35
Allgemeine Vorbemerkungen (§ 41).	
Konsonantische Stämme: Stämme auf Liquiden (§ 42). Stämme auf Gutturale und Labiale (§ 43). Stämme auf Dentale (§ 44). Stämme auf $-\nu$ (§ 45). Stämme auf $-\nu\tau$ (§ 46). Stämme auf $-\bar{\eta}$ mit Ablaut (§ 47). σ -Stämme (§ 48). Vokalische und diphthongische Stämme: Stämme auf $-\bar{i}$ mit drei Ablautstufen (§ 49). Stämme auf $-\bar{o}$ mit Ablaut (§ 50). Reine Stämme auf $-\bar{o}$ u. $-\bar{\nu}$ (§ 51). Stämme auf $-\bar{e}\nu$ (§ 52). Einsilbige Stämme auf $-\bar{o}\nu$, $-\bar{a}\nu$, $-\bar{e}\nu$ ($\beta\bar{o}\bar{v}\varsigma$, $\bar{v}\bar{a}\bar{v}\varsigma$, $\bar{Z}\bar{e}\bar{v}\varsigma$, § 53). Stämme auf $-\bar{o}\iota$ u. $-\bar{w}$ (§ 54). Unregelmäßigkeiten bei Substantiven der dritten Deklination (§ 55).	

Übersicht über die Adjektive aller Deklinationen: a) Zusammenstellung der bisher behandelten Typen (§ 56). b) Zweistämmige Adjektive (<i>μέγας</i> u. <i>πολύς</i> , § 57). c) Zusatz: Über die Stellung des Adjektivs (§ 58)	50
II. Komparation der Adjektive	53
Komparation auf <i>-τερος</i> u. <i>-τατος</i> (§ 59). Komparation auf <i>-ιων</i> u. <i>-ιστος</i> (§ 60). Unregelmäßige Komparation (§ 61).	
III. Das Adverb und seine Komparation	56
Die von Adjektiven regelmäßig abgeleiteten Adverbien (§ 62). Sonstige (nicht auf <i>-ως</i>) gebildete Adverbien (§ 63).	
IV. Das Pronomen	59
Die Personalpronomina (§ 64). <i>αὐτός</i> , <i>ἄλλος</i> und das Reziprokpronomen (§ 65). Die reflexiven Personalpronomina (§ 66). Die Possessivpronomina (§ 67). Die Demonstrativpronomina (§ 68). Die Relativpronomina (§ 69). Interrogative und indefinite Pronomina (§ 70). Entsprechung (Korrelation) der Pronomina (§ 71). Entsprechung (Korrelation) der Pronominaladverbien (§ 72).	
V. Das Numerale (§ 73)	69
Der Dual der Nomina (§ 74).	71
Seltener Besonderheiten in der Nominalflexion (§ 75).	72
VI. Das Verb	72
<i>A. Allgemeines zu seiner Stammbildung und Flexion</i>	74
I. Der Bestand an Verbalformen (§ 76)	74
II. Aspekt und Tempus (§ 77)	75
III. Die Formenbildung im allgemeinen (§ 78)	76
IV. Verbalstamm (§ 79) und Tempusstämme (§ 80)	77
V. Die Flexionszeichen: Moduszeichen (§ 81) und Endungen (§ 82)	80
VI. Augment und Reduplikation: Das Augment (§ 83). Die Reduplikation (§ 84). Augment und Reduplikation in Komposita (§ 85). Besonderheiten bei Augment und Reduplikation (§ 86).	82
VII. Der Akzent in der Konjugation (§§ 87 u. 88)	86
<i>B. Die (thematische) Konjugation der Verben auf <i>-ω</i></i>	88
I. Allgemeines: Präsensstamm und Verbalstamm (§ 89). Die Präsensklassen (§ 90).	
II. Die Verben der beiden ersten Präsensklassen	
a) Verba vocalia:	89
Das Paradigma <i>παιδεύω</i> (§ 91). Erläuterungen zum Paradigma <i>παιδεύω</i> (§ 92). Präsenssystem der Verba contracta auf <i>-άω</i> , <i>-έω</i> , <i>-όω</i> (§ 93). Besondere Verba contracta (Präsenssystem, § 94). Außerpräsentielle Tempora der Verba vocalia (auch contracta, § 95). Verba vocalia mit Quantitätswechsel (Ablaut) im Stammvokal (§ 96). Scheinbare Verba vocalia: Verbalstämme auf Sigma (§ 97); Verbalstämme auf Digamma (§ 98).	
b) Verba muta:	105
Bildung des Präsens (§ 99). Die außerpräsentiellen Tempora (§ 100). Die Flexion des Perfekts u. Plusquamperf. im Med.-Pass. (§ 101). Einzelne Besonderheiten in der Stammbildung (§ 102).	
c) Verba liquida:	109
Bildung des Präsens (§ 103). Bildung des Futurs und Aorists I Akt. ud. Med. (§ 104). Die übrigen Tempora (§ 105). Die Flexion des Perfekts und Plusquamperf. im Med.-Pass. (§ 106). Einzelne Besonderheiten in der Stammbildung (§ 107).	

d) Starke Tempora:	113
Allgemeines (§ 108). Der thematische starke Aorist des Aktivs und Mediums (§ 109). Der Wurzelaorist (§ 110). Der starke Aorist des Passivs und das zugehörige Futur (§ 111). Das starke Perfekt und Plusquamperfekt des Aktivs (§ 112). Gemischte Perfekta (mit und ohne - <i>α</i> -, § 113). Vereinzelte starke Aoriste auf - <i>α</i> (§ 114). Das Perfekt <i>ολδα</i> (§ 115).	
e) Formale Besonderheiten im Gebrauch der Genera verbi:	121
Passive Aoriste mit intrans. Bedeutung (§ 116). Deponentia passiva (§ 117). Deponentia media (§ 118). Aktive Perfekta mit intrans. Bedeutung (§ 119). Mediale Futura mit aktiv. und passiv. Bedeutung (§ 120).	
f) Stammformenreihen der beiden ersten Präsensklassen (§ 121).	126
III. Die („unregelmäßigen“) Verben der anderen Präsensklassen. Allgemeines (§ 122). 132 Dritte oder Nasalklasse (§ 123). Vierte oder - <i>υω</i> -Klasse (§ 124). Fünfte oder Reduplikationsklasse (§ 125). Sechste, sog. E-Klasse (§ 126). Mischklasse (§ 127).	
C. Die (athematische) Konjugation der Verben auf -μι	141
I. Allgemeines (§ 128).	141
II. Verben auf -μι mit Präsensreduplikation:	142
Paradigma von <i>τίθημι</i> , <i>ἴημι</i> , <i>δίδωμι</i> , <i>ἰστημι</i> (§ 129). Bemerkungen zum Paradigma (§ 130). Die übrigen Tempora (§ 131). Verben mit derselben Flexion wie <i>ἰστημι</i> (§ 132).	
III. Verben auf -νῦμι:	149
Präsens-Paradigma <i>δείκνυμι</i> (§ 133). Bemerkungen zum Paradigma (§ 134). Die außerpräsentischen Tempora (§ 135).	
IV. Wurzelpräsentien auf -μι:	150
<i>φημι</i> (§ 136). <i>εἰμι</i> (§ 137). <i>εἰμι</i> und <i>χρή</i> (§ 138). <i>κάθημαι</i> und <i>κεῖμαι</i> (§ 139). Zusatz (§ 140).	
D. Der Dual beim Verb (§ 141) und Seltene Besonderheiten in der Verbalflexion der attischen Prosa (§ 142)	155

Dritter Teil: Syntax

I. Allgemeines zum Satzbau (Syntaktische Mittel) §§ 143—145	162
II. Wortarten und Wortformen als Satzglieder	164
A. Syntax nominaler Wortarten und Wortformen §§ 146—202	164
Der Artikel §§ 146—153 (150—153 attributive und prädiktative Stellung und Geltung). Die Pronomina §§ 154—159.	
Die Kasus: Vorbem. § 160, Vokativ § 161, Nominativ § 162, Akkusativ §§ 163—174 (Vorbem. 163, affiziert u. effiziert 164—169, des inneren Objekts 170—171, freierer Akkusativ 172—174); Genetiv §§ 175—185 (Vorbem. 175, echter Genetiv 176—181 [177—179 partitivus, 180—181 respectūs], ablativischer Genetiv 182—184, bei Komposita 185); Dativ §§ 186—194 (Vorbem. 186, echter Dativ 187—189, sociativus [mit modi] 190, instrumentaler [mit causae, respectūs, differentialiae] 191, lokativischer 192—193, bei Komposita 194).	
Die Präpositionen §§ 195—198.	
Präpositionale Besonderheiten, Zusammenstellungen und Kalender §§ 199—202.	
B. Syntax des Verbs §§ 203—249	209
Die Genera (Diathesen) des Verbs §§ 203—205 (Allgemeines 203; Medium 204; Passiv 205). 209	
Die Verbalaspekte und Tempora §§ 206—220 (A. Allgemeines 206—209; B. Die indikativischen Verbalformen 210—217 [Vorbem. 210, Indikativ des Aorists 211—212, Indikativ des Präsens 213, Imperfekt 214, Perfekt, Plusqpf. u. Perfektfutur 215, Indikativ des Futurs 216, Tabelle der indik. Tempora 217]; C. Die nichtindikativischen Verbalformen 218; D. Verbalformen mit scheinbarer Zeitstufe 219—220).	

Die Modi des Verbs §§ 221—230 (Allgemeines 221, Indikativ im Hauptsatz 222—226, 229 Konjunktiv im Hauptsatz 227, Optativ im Hauptsatz 228, Imperativ 229, Allgemeines über die Modi im Nebensatz 230 [optativus obliquus, optativus iterativus]).	
Das Verbum infinitum §§ 231—249 (Infinitiv 231—239, Partizip 240—248, beide Verbal- 236 adjektive 249).	
<i>C. Die Partikeln</i> §§ 250—253	257
Die Negationen 250—252. Die übrigen Partikeln 253.	
III. Syntax des einfachen Satzes	268
<i>A. Allgemeine Voraussetzungen</i> § 254	268
<i>B. Subjekt und Prädikat</i> §§ 255—257	269
Kopulalose Nominalsätze § 255. Nominalsätze mit Kopula § 256. Kongruenz zwischen Subjekt und Prädikat § 257.	
<i>C. Attribut und Prädikatsadjunkt</i> §§ 258—262	272
Allgemeines § 258. Attribut § 259. Prädikatsadjunkt §§ 260—262: (Vorbem. 260. Ad jektivisches Adjunkt 261. Substantivisches Adjunkt 262).	
IV. Die Arten des erweiterten Satzes	277
<i>A. Der Einzelsatz als Hauptsatz</i> §§ 263—266.	277
Vorbemerkungen § 263. (Selbständige) Behauptungssätze § 264. (Selbständige) Begehrungs- sätze § 265. (Selbständige) Fragesätze § 266.	
<i>B. Die beiordnende Hauptsatzgruppe</i> § 267	281
<i>C. Das unterordnende Satzgefüge</i> §§ 268—293	281
Allgemeines zu den Nebensätzen § 268.	283
I. Subjekt/Objektsätze: als Behauptungssätze § 269; als Begehrungssätze §§ 270—71 (nach Ausdr. der Fürsorge und des Fürchtens); als Fragesätze § 272; Tabelle über Behauptung und Begehrungen in der Abhängigkeit § 273.	
II. Adverbialsätze: Kausalsätze § 274; Konsekutivsätze § 275; Finalsätze § 276; Konditional- 287 sätze §§ 277—283; Konzessivsätze § 284; Komparativsätze § 285; Temporalsätze § 286; Lokalsätze § 287.	
III. Attributsätze: Allgemeines § 288; Erklärende Relativsätze § 289; Erweiternde (adverbiale) 299 Relativsätze § 290; Relativum und Beziehungswort § 291; Besonderheiten relativischer Ver- knüpfung § 292.	
Zusatz: Modusassimilation in Nebensätzen § 293.	303
<i>D. Die (zusammenhängende) indirekte Rede</i>	304
Vorbemerkungen § 294. Gestalt und Besonderheiten § 295.	

Anhänge

1. Anhang: Abriß der Wortbildungslehre

I. Allgemeines: Die Mittel der Wortbildung § 296, Stamm, Suffix u. Wurzel § 297, Ver- änderung bei der Ableitung § 298	306
II. Wortbildung durch Ableitung §§ 299—305	
Von Substantiven abgeleitete Adjektive § 299	308
Von Verben abgeleitete Adjektive § 300	309
Von Substantiven oder Adjektiven abgeleitete Substantive § 301	309
Von Verben abgeleitete Substantive § 302	311

Von Substantiven oder Adjektiven abgeleitete Verben § 303	313
Von anderen Verben abgeleitete Verben § 304	314
Bildung von Adverbien § 305	314
III. Bildung der Komposita §§ 306—308 (Form der Nominalkomposita § 306, Arten der Nominalkomposita § 307, Zusammengesetzte Verben § 308)	315
2. Anhang: Die homerische Sprache	321
I. Allgemeiner Charakter § 209	321
II. Lautliche Besonderheiten § 310 (1. Konsonanten, 2. Vokale, 3. Spiritus und Akzent)	321
III. Deklination der Substantive und Adjektive § 311	323
IV. Besonderheiten der Adjektive § 312	325
V. Pronomina § 313	326
VI. Besonderheiten des Verbs § 314	327
VII. Syntaktische Erscheinungen § 315	333
3. Anhang: Zur griechischen Metrik	336
I. Allgemeines § 316	336
II. Der iambische Trimeter § 317	337
III. Der trochäische Tetrameter § 318	338
IV. Der daktylische Hexameter § 319	338
V. Der daktylische Pentameter § 320	339

Register

Verzeichnis der Fundstellen für die Beispielsätze in der Syntax	340
Alphabetisches Sachregister zur Syntax	347
Griechisches Wortregister	350